



Medienkommentar

Wer benutzt tatsächlich die Flüchtlinge als Waffe, um die EU zu spalten?



Am 14. Februar titelte die „Frankfurter Allgemeine Zeitung“: „Putin nutzt die Flüchtlinge als Waffe.“ Die „FAZ“ zitiert hier, was der US-Senator John McCain am letzten Wochenende auf der „Münchener Sicherheitskonferenz“ äußerte. Die „FAZ“ weiter: „Für den Hardliner John McCain hat Putin nur ein Ziel: den Westen zu spalten.“ Bezeichnenderweise gebrauchte am 10. Februar, also zwei Tage vor Beginn der Münchener Sicherheitskonferenz, der US-amerikanische Multimilliardär George Soros auf seiner Internetseite „project-syndicate.org“ fast dieselben Worte wie McCain.

Am 14. Februar titelte die „Frankfurter Allgemeine Zeitung“: „Putin nutzt die Flüchtlinge als Waffe.“ Die „FAZ“ zitiert hier, was der US-Senator John McCain am letzten Wochenende auf der „Münchener Sicherheitskonferenz“ äußerte. Die „FAZ“ weiter: „Für den Hardliner John McCain hat Putin nur ein Ziel: den Westen zu spalten.“ Bezeichnenderweise gebrauchte am 10. Februar, also zwei Tage vor Beginn der Münchener Sicherheitskonferenz, der US-amerikanische Multimilliardär George Soros auf seiner Internetseite „project-syndicate.org“ fast dieselben Worte wie McCain. Soros schreibt Folgendes: „Putins aktuelles Ziel ist es, die Auflösung der EU zu beschleunigen, und der beste Weg dorthin ist, sie mit syrischen Flüchtlingen zu überfluten.“ Laut Soros löse Russland die immensen Flüchtlingsströme aus, weil es angeblich immer wieder Luftangriffe auf die Zivilbevölkerung in Syrien fliege. Wie sind nun die Vorwürfe McCains und Soros' gegenüber Putin zu bewerten?

Die massiven Flüchtlingsströme begannen schon im Jahr 2014, also zeitlich gesehen weit früher, bevor Russland durch Bombardements in den Syrienkonflikt eingriff. Das Flüchtlingswerk UNHCR gibt Ende 2014 bereits die Zahl von 3,88 Millionen geflohener Syrern an.

Die seit langem andauernde militärische Eskalation im Nahen Osten kann maßgeblich auf die Aktivitäten der US-Administration und deren Hintermänner zurückgeführt werden. Dazu zählt der Aufbau, das Training und die Finanzierung der islamistischen Terrorgruppe „IS“ durch den US-amerikanischen Geheimdienst CIA. Die US-Regierung hat selbst zugegeben, dass das eigentliche Ziel der „Anti-IS-Koalition“ gar nicht die Terrorgruppe „IS“, sondern Syrien an sich ist. Somit hatte die US-Administration mit ihren jahrelangen Bombardements Syrien mehr geschadet, als dass sie die Terrorgruppe IS wirksam bekämpft hätte. Genau dies hat dann hauptsächlich die syrischen Flüchtlingswellen ausgelöst.

Dem US-amerikanischen Finanzspekulanten George Soros ist nachzuweisen, dass er bereits seit 2005 die Migrationsströme nach Europa fördert. Dies geschieht über sein globales Medien- und Stiftungsnetzwerk von zwölf superreichen vorgeblichen „Demokratisierungsstiftungen“. Soros stellte die Forderung auf, dass die EU für die absehbare Zukunft eine Million Asyl-Suchende pro Jahr zu akzeptieren habe. „Pro Asyl“ wird als „deutscher Arm der Open Society Stiftungen“ angesehen, über den Soros die Migration nach Deutschland fördert.

Auf den Vorwurf des ungarischen Ministerpräsidenten Viktor Orban gegenüber Soros, „das Feuer zu schüren und durch die Flüchtlingswelle Europa schwächen zu wollen“, nahm

Soros folgendermassen Stellung: „Orbans Plan betrachtet den Schutz der Landesgrenzen als Ziel und die Flüchtlinge als Hindernis. Unser Plan hingegen betrachtet den Schutz der Flüchtlinge als Ziel und Landesgrenzen als Hindernis.“

Laut Dr. Michael Vogt, Journalist und Professor an der Universität Leipzig, hat Soros mit dieser Äusserung erstmals „die Katze aus dem Sack gelassen“. Prof. Vogt sagte in einem Vortrag weiter: „Wir haben hier zum ersten Mal Klartext, dass es darum geht, Landesgrenzen – und das heißt natürlich nationale Identitäten – zu desavouieren, zu zerstören, zu beeinträchtigen, und dass das ein erklärtes Ziel eines 6-Punkte-Plans ist.“

Zusammenfassend kann gesagt werden, dass sowohl US-Senator McCain als Repräsentant der US-Regierung als auch der Globalist Soros dem russischen Präsidenten genau das in die Schuhe schieben wollen, was sie selbst gezielt eingefädelt haben und auf skrupellose Weise umsetzen: nämlich die Auflösung nationaler Identitäten und Grenzen und die totale Schwächung und Destabilisierung Europas mittels immenser Flüchtlingsströme. Auch Europa soll genauso wie bereits der Nahe und Mittlere Osten, sowie Nordafrika in Zerstörung und Chaos versinken und nach der Eine-Welt-Ordnung als Rettung schreien. Diese wird die Völker jedoch nur in die völlige Abhängigkeit, Armut und Versklavung führen.

von kn.

Quellen:

<http://www.faz.net/aktuell/politik/sicherheitskonferenz/senator-mccain-putin-nutzt-die-fluechtlinge-als-waffe-14069548.html>

<http://info.kopp-verlag.de/hintergruende/geostrategie/peter-orzechowski/der-heimliche-drahtzieher.html;jsessionid=267D8CA60BD909D4CB02AB668DE40ED6>

<http://info.kopp-verlag.de/hintergruende/deutschland/friederike-beck/betreutes-fliehen-george-soros-und-das-netzwerk-um-pro-asyl.html;jsessionid=A2E7437F82F67144879428800702B82E>

<https://www.project-syndicate.org/commentary/putin-no-ally-against-isis-by-george-soros-2016-02/german>

<http://www.info-direkt.eu/duell-viktor-orban-george-soros/>

<http://www.bloomberg.com/news/articles/2015-10-30/orban-accuses-soros-of-stoking-refugee-wave-to-weaken-europe>

<http://www.breitbart.com/london/2015/11/02/soros-admits-involvement-in-migrant-crisis-national-borders-are-the-obstacle>

Das könnte Sie auch interessieren:

#Medienkommentar - www.kla.tv/Medienkommentare

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.